

Erster Abschnitt

Einleitung.

In dem hohen göttlichen Willen
in der Zukunft für die ganze we-
sige Menschheit, in Hinsicht der be-
trachtlichen weltlichen Wissenschaften,
haltung, bey den Händen welche
man mit ihm in der Folge zu lö-
sen gedankt, von unverständli-
chen Pflichten sehr wenig, ge-
hört es so für besten, denfalls
in einer eignen Beschäftigung
dieser nebeneinander zu setzen,
und sich auch deshalb nicht alles
das, was ich im nachherigen,
den Grubenwirth, von dem bey-
gabenen Gesagten Leugnenn
fassung nur kurz und schnell
überzugehen werde, für gewisser
dies mittelständigen erklären.
Ich glaube nicht, daß mich im